
5. Dezember 2016 - Jahresversammlung

32 Mitglieder nehmen an der 16. Jahresversammlung im Rest. "deli67" in Widnau teil.

Wie immer werden die verschiedenen Traktanden im flotten Tempo behandelt. Erwähnenswert ist:

- 5 Mitglieder treten aus dem Club aus. Damit reduziert sich die Mitgliederzahl auf 39.
- Die Veloferien werden nicht mehr vom Club organisiert.
- Die Gruppe Gmüetli wird ihrem Namen wieder gerecht. Die Touren werden gemütlicher und mit weniger Höhenmeter gefahren.
- Das Clubrennen wird mit neuem Konzept zum absoluten Plauschrennen. Damit haben alle eine Chance zu gewinnen.
- Der Wandertag bekommt ein Verschiebedatum.

25. September 2016 - Fahrt ins Blaue

Bei herrlichem Wetter startete die 11-köpfige Truppe pünktlich zur "Fahrt ins Blaue", die traditionsgemäss zum Saisonabschluss durchgeführt wird. Vereint in einer Gruppe (Speedy und Gmüetli) verliessen wir Widnau in gemütlichem Plaudertempo Richtung Montlingen.

Von dort ging's dem Rhein entlang nach Sennwald wo wir den Rhein nach Ruggell zum ersten Mal überquerten. Beim Rest. Rössle in Ruggell machten wir den verdienten Kaffeehalt. Danach rollte der gelbe Bummelzug weiter auf der anderen Seite des Rheins bis nach Meiningen wo der Rhein zum zweitenmal nach Oberriet passiert wurde. Nach Oberriet ging's weiter Richtung Altstätten. Bevor wir die Altstadt erreichten, bogen wir wieder ostwärts ab. Wo ist wohl das Endziel? Diese Frage kreiste in den meisten Köpfen der Beteiligten umher. Auf verkehrsfreien Radwegen führte unsere Route weiter durch schöne Rietlandschaften, zu unserem Startort zurück. Die Tour war aber noch nicht zu Ende, denn aller guten Dinge sind drei. Wir überquerten den Rhein zum dritten Mal und bogen kurz danach rechts ab, wo wir bei der "Walhalla" unsere Drahtesel zum Stillstand brachten. Dort verbrachte die sehr gut gelaunte Gruppe bei Wurst und Bier mit viel Gesprächsstoff die Mittagszeit. Somit liessen wir dann die Saison 2016 ausklingen.



28. August 2016 - Gruppe "Bike" - Jannersee

Wunderbare Temperaturen herrschten am Start beim Löwen Widnau. Pünktlich um 9.30 Uhr fuhren wir los, in Richtung Kriessern. Bald erreichten wir die Rheininsel. Dort am alten Rhein entlang erreichten wir schnell das Zollamt, welches wir links liegen liessen. In Österreich angekommen ging's weiter Richtung "Krummbühl".

Aber rasch bogen wir rechts ab und genossen die wunderschöne Strecke die uns über Rietfelder, an Kanälen entlang und durch Waldpassagen zum Jannersee führte. In der dortigen Jausestation verpflegten wir uns und genossen die herrliche Gegend. Anschliessend fuhren wir nach Fussach und dann auf dem Radweg dem Rhein entlang zurück nach Widnau. Dort genehmigten wir uns im Rest. Backstube Kaffee und Glace. Beim gemütlichen Beisammensein ging diese wunderschöne Tour zu Ende.



21. August 2016 - Schwägalp

Heiner schickte an diesem noch trüben Morgen drei Mitglieder auf die Fahrt. Stefan führte die beiden Mitfahrer Max (mit dem E-Bike) und Danny sicher durch die Tour.

Nach dem ersten Anstieg mit zeitweisem Sonnenschein und dann leichten Tropfen folgte der ersehnte Kaffeehalt in Wildhaus. Für die Abfahrt nach Neu St. Johann wurden die Jacken

montiert. Alle drei kamen zum Schluss, wenn Stefan weniger schwatzen würde und Max E-Bike nicht so surren würde, wäre es sehr idyllisch und extrem ruhig.... Bei der Bergfahrt auf die Schwägalp stellten die Kuffladen auf der Alpstrasse das grösste Hindernis dar. So kamen sie beim Mittagessen zur Erkenntnis, ein braunes (kuffladenfarbiges) Velo wäre idealer. Doch bald wurden die Renner bei der Abfahrt abgeduscht. Aber nicht nur diese ... Beim Rossfall mussten die Fahrer deshalb einen ungeplanten Stopp einlegen. Endlich in Appenzell angekommen, konnte einer die Socken sogar auswinden. Im letzten Teil der Rundfahrt war dann nur noch Sonnenschein angesagt und beim Abschiedsbier in der Habs freuten sich die drei über die abwechslungsreiche Tour.

Bericht Danny



7. August 2016 - Gruppe "Bike" - Fahrt ins Blaue

Bei herrlichem Wetter starteten wir zur Fahrt ins Blaue. Im gemütlichen Plaudertempo fuhren wir zuerst auf Schleichwegen durch Lustenau Richtung Dornbirn. Nach der Unterführung der Schnellstrasse ging's weiter durch Rietlandschaft nach Wolfurt, wo wir die Ruhe der Natur genossen. Hinter Wolfurt pedaltten wir auf dem wunderschönen Radweg der Bregenzerach entlang nach Bregenz. Bald erreichten wir das Kloster Mehrerau. Dort im Klosterkeller verpflegten wir uns mit Wurst und Bier. Stefan gefiel es dort so gut, dass er kurzentschlossen im Kloster bleiben möchte. Aber damit waren die anderen nicht einverstanden. Wir brauchen ihn doch noch als Tourenleiter. Also fuhren wir gemeinsam weiter am See entlang nach Hard, wo uns Eugen eine Runde Glacé offerierte. Herzlichen Dank. Nach dieser Erfrischung fuhren wir auf dem Radweg nach Fussach und dort mit Windunterstützung dem Rhein entlang nach Widnau. In der Backstube gab's zum Abschluss noch einen, vom "Chef" spendierten Kaffee zu geniessen.



6. August 2016 - Clubrennen & Appenzellertour

Regen in Heiden und Rorschach, Sonnenschein im Rheintal. Das Telefon bei der Rennleitung lief heiss. Diese entschloss sich nach dem Studium des Wetterradars eindeutig für den Start in Berneck, was sich später als richtiger Entscheid heraus stellte.

Leider mussten sich einige "Rennfahrer" wegen Krankheit und Ferienabwesenheit abmelden. So kam es, dass nur um Podestplätze gekämpft wurde. Am Start war auch unser "Flyer-Max. Zum Voraus sei gesagt, dass er den Sieger gleich um 5 Minuten distanzierte. Der Sieger hiess wieder einmal Hampi Oesch. Er zog bereits knapp nach dem Start von dannen und Peter und Stefan

sahen sein Hinterrad nicht mehr lange. Diese zwei klebten wie Kletten zusammen. Oben am Ziel raste "Pip" in horrendem Tempo durchs Ziel und gewann somit seinen 14. Clubmeistertitel. Herzliche Gratulation! Bei Peter und Stefan kam es zu einem sehenswerten Sprint, den Peter ganz knapp für sich entschied. Im Scheidweg-Beizli feierten wir gemeinsam, inzwischen waren auch Bethli, Christine und Eugen ohne Zeitnahme angekommen, mit den Siegern. Grosse Freude herrschte bei allen, dass sich Bethli nach der schweren Operation wieder von der besten Seite zeigte.



Nach der Siegerehrung ging's weiter auf die Appenzellertour. Tourenleiter Stefan führte die Truppe durch das wunderschöne Appenzellerland zu unserem Ehrenmitglied Lina nach Herisau. Dort wurde die gelbe Gruppe herzlich empfangen. Auch Lina war wieder hochmotiviert und servierte uns Salat, Lasagne à la Lina, Kuchen und Kaffee mit den Zutaten aus dem eigenen Garten. Vielen herzlichen Dank an Lina für die phantastische Verpflegung. Bald wurde es Zeit für die Rückkehr. Auf Schleichwegen via St. Gallen fuhren alle glücklich und zufrieden nach Hause.



Herzlicher Empfang durch Lina

Fotos ...>>

24. Juli 2016 - Rohrmoos

Pünktlich fanden sich drei Speedys in Widnau zur Rohrmoos-Tour ein, wo sie bereits unser Präsident erwartete. Schnell waren die Aufgaben verteilt und Heiner wünschte Ihnen viel Glück auf den Weg.

Tourenleiter Stefan führte die Teilnehmer über die Alberschwende nach Hittisau, wo es den ersten, vom Club gesponserten, Kaffeehalt gab. Die Sonne zeigte ihnen den Weg, so waren doch rundherum die Berge noch leicht wolkenverhangen. Schnell radelten die drei über Sibratsfäll durch die herrliche Landschaft auf den höchsten Punkt vor dem Rohrmoos. Hier konnte der ernannte Fotograf Jens seines Amtes walten.





Dann ging es rasant dem Tal entgegen und bei Tiefenbach abwechslungsreich an Skisportorten wie Ofterschwang vorbei zum Alpee. Dort angelangt gönnten sich die Radfahrer im Biergarten ein feines Mittagessen. Es war höchste Zeit für die Pause, da Stefan die Strassenschilder übersah und Danny bereits nicht mehr richtig lesen konnte. Gestärkt fuhren sie um den See, an Oberstaufen vorbei, über giftige, zermürbende Steigungen und durch Weiler-Simmenberg. Jetzt wartete noch die letzte Steigung nach Langen b. Bregenz auf sie. Aus dem Vorsatz, diese in einem akkuraten Tempo zu meistern, wurde nichts, als die Gruppe von einer Rennradfahrerin überholt wurde. Die zwei ausgewiesenen Bergfahrer hefteten sich sofort an ihre Fersen. Oben angekommen, die Beine wieder hängen lassend, brauste der Dritte an ihnen vorbei und machte sich auf die Verfolgungsjagd. Wieder vereint wurde auf der Abfahrt nach Bregenz noch das Tempo genossen und die Aerodynamik getestet. Auf dem Weg zum Endpunkt bei der Habsburg lud Jens in Lauterach zu einer Glace ein. Zu den Fakten: 162 km in 6 Std.; 27 km/h im Schnitt; 1870 Hm; Kalorien 4230. Schade, dass nicht mehr Clubmitglieder und an dieser sehr schönen Tour dabei waren. Stefan, Jens und Danny könnten problemlos auch langsamer fahren - schneller wird schwieriger.

Danny

26. Juni 2016 - Alberschwende

Schon wieder musste eine Tour wegen Regenwetter abgesagt werden. Reklamationen bitte direkt an:

petrus@himmel.com



25. Juni 2016 - Gruppe "Bike" - Appenzeller-Vorderland

Bei herrlichen Temperaturen führte uns Tourenleiter Eugen durchs Appenzeller-Vorderland. Auf der neuen Variante führen wir dem Binnenkanal entlang nach Au und weiter auf dem Rheinradweg nach St. Margrethen. Dort ging's weiter auf Nebenstrassen und wunderschönen Waldpassagen, z.T. auf dem Rheintaler Höhenweg, nach Walzenhausen wo wir einen Kaffeehalt einschalteten.

Nachher pedaltten wir, wiederum auf wunderschönen Streckenabschnitten, Richtung Lachen, zu Vreni's Besenbeiz wo wir den traditionellen Mittagshalt machten. Mit einem Pantli und Saft (alkoholfrei) stärkten wir uns für den letzten Streckenabschnitt. Dort führte uns Eugen auf der orig. Route aber in umgekehrter Richtung nach Schachen, Oberegg, Steingacht, Vogelegg und Klee. Dort bogen wir ab und "blochten" durch den Balgacherwald hinunter ins Rheintal.



Pantli und Saft in Vreni's Besenbeiz

12. Juni 2016 - Allgäuertour

Einer hat's doch noch geschafft! Das kann vorkommen, wenn jemand bei der Absage aus dem SMS-Verteiler rausrutscht. Sorry Danny!

Voller Zuversicht nach Studium des Wetterradars, habe ich mich heute um 09.00 Uhr in Widnau eingefunden. Leider waren keine Speedys anzutreffen. Ich nahm dann den Weg nach Wangen unter die Räder, in der Hoffnung, spätestens in Wangen die Gruppe Gmüetli zu einzuholen. Leider gelang mir auch dies nicht. So genoss ich alleine, bei leichtem Sonnenschein, das zweite Frühstück. Nun bin ich um 12.45 Uhr bereits wieder zu Hause ohne auch nur einen Regentropfen auf der ganzen Fahrt zu spüren. Einzig das Velo wurde anfangs durch die feuchten Strassen leicht genässt.

Lieber Gruß und auf einander mal
Danny



12. Juni 2016 - Allgäuertour

Wegen der unsicheren Wetterlage abgesagt!

Ersatzprogramm siehe Bilder!



30 Jahre Radsportwoche Italien (Tagblatt 02.06.2016)

47 Radler erfreuten sich an den von Radsport Frei organisierten Velo-Ferien in Cesenatico.

AU. Tägliche Ausfahrten, je nach Gruppe zwischen 70 und bis 150 km, auf der Ebene und auf den Hügeln der Emilia Romagna zeigten uns die Schönheit der Natur.

Die Teilnehmer bekamen zum Jubiläum das neue Trikot. Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz. Im Hotel waren alle gut aufgehoben und der Besuch vom Bagno Claudio schweisste immer wieder Gruppen zusammen. (pd)



29. Mai 2016 - Clubrundfahrt

Wegen der unsicheren Wetterlage abgesagt!

Ersatzprogramm siehe Bild!



28. Mai 2016 - 3 Ländertour (Gruppe Bike)

Ein Regentröpfli am Start war das einzige Nasse (aussen) an dieser Tour. Wiedereinmal war es ein Tourenleiter-Ausflug mit Frauen. Bei immer

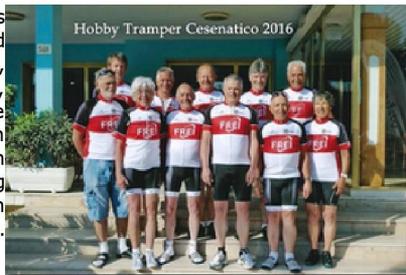
schöner werdendem Wetter erreichten wir nach dem Kaffeehalt im Rössle Ruggell das Bangserriet, wo die Lilien in voller Blütenpracht zu sehen waren. Nachdem die Fotos im Kasten waren, ging's weiter im Plaudertempo mit Gegenwind zum Baggersee Kriessern. Dort liessen wir die schöne Tour bei Bratwurst und einem Glas Wein ausklingen.



13. - 21. Mai 2016 - Veloferien Cesenatico

Eine tolle Woche, bei viel Sonnenschein, erlebten die 47 Teilnehmer (11 Hobbytramper) in Cesenatico mit Radsport Frei. Im Hotel Lungomare wurden für uns die Betten eingerichtet.

In vier verschiedenen Stärkegruppen führten uns die Tourenleiter zu den bekannten "Colli" und Ortschaften. So waren die Namen Santarcangelo, Sogliano, Veruccio, Poggio Berni, Barbotta, Montebello usw. in aller Munde. Vorallem die Fahrt nach San Marino war für die meisten Hobbyrennfahrer ein besonderes Erlebnis. Nach den Touren trafen sich die Gruppen jeden Tag beim "Bagno Claudio". Dort wurde bei einem Schluck Bier nicht nur über's Velofahren diskutiert.



Viel zu schnell vergingen die Tage und wir mussten wieder Abschied nehmen. Am Freitagabend stand der Car von Rheintal Reisen Sieber vor dem Hotel bereit. Nach der Verabschiedung der zurückgebliebenen "Nove Colli"-Starter, davon auch zwei Hobbytramper (Beda und Pius), brachten uns die zwei Chauffeure nach einer ruhigen Fahrt zufrieden und wohlbehalten nach Hause zurück.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Team von Radsport Frei für die bestens organisierte, erlebnisreiche und tolle Radwoche. Einen weiteren Dank auch für das wunderschöne Trikot zum Jubiläum: 30 Jahre Radsportferien in Italien!

Fotoalbum ...>>

8. Mai 2016 - Gruppe "Bike" - Rheinspitz

So schöööön kann eine Biketour sein! Lassen wir die Bilder sprechen!



7. Mai 2016 - Schellenberg

Bei herrlichem Wetter starteten die 7 "Gmüetlifahrer" pünktlich beim Löwenplatz. Kaum losgefahren wartete schon das erste Hindernis auf uns. Ein störender Gegenwind machte der Truppe zu schaffen. Unser "Flyer-Max" zeigte erbarmen und zog die Pedaleure im Windschatten dem Rhein entlang nach Eschen.

Dort wurde das zweite Hindernis "Schellenberg" im Nu passiert. Kurze Zeit später erschienen die 5 "Speedys", welche trotz "Sau rauslassen", die Gmüetligruppe nicht mehr einholten. Nach dem Kaffeehalt im schönen Garten der "Wirtschaft zum Löwen" ging's gemeinsam im flotten Tempo weiter (Schiebewind) nach Bangs und dem österreichischen Rheinufer entlang zum "Krummbühl". Schnell verging die Zeit bei einem Bier und die zufriedenen "Rennfahrer" verabschiedeten sich gegenseitig.



14. April 2016 - Monatstreff

Beim letzten Monatstreff des Jahres diskutierten die 11 anwesenden "Gümmeler" vorallem von den bevorstehenden Veloferien in Cesenatico und vom vorgeschriebenen "Töfflihelm" für E-Bikes in Italien. Auch Max's Jakobsweg im Sommer war ein interessantes Thema.



Max schon fast auf dem Jakobsweg



17. März 2016 - Monatstreff

Trotz Parkplatzproblem (Theater im Saal) fanden 8 Hobbytrampler den Weg zum Stammtisch des Rest. Ochsen Thal. Skifahren und Velofahren waren die Hauptgesprächs- themen, die vom Clubeigenem Cabaret "Velschluch" angeführt wurden.



Cabaret "Velschluch"

18. Februar 2016 - Monatstreff

12 Mitglieder besuchten den 2. Monatstreff im Rest. Rosengarten in Widnau. Ausnahmsweise war für einmal nicht das Velo im Vordergrund. Gab es deshalb so viel zu lachen?





14. Januar 2016 - Monatstreff

Einen gemütlichen Abend erlebten die 11 anwesenden Hobbytrampler am ersten Monatstreff im neuen Jahr. Hauptgesprächsthemen waren im Rest. Ochsen in Thal Skifahren und 3x dürft ihr raten!!!

